

Sevelen, Wartau



Text: Pfarrer
Daniel Hanselmann

EIN KELCH BIST DU, MENSCH...

Auf einer Wanderung im Val Müstair im Kanton Graubünden entdeckte ich einen Hausspruch:

**EIN BECHER (KELCH) BIST DU, MENSCH,
GESCHAFFEN VON GOTT, AUCH MIT
DEINER HAND, MIT DEINEM LEBEN
FÜLLST DU IHN, ENTSCHEIDEND ÜBER
SEINEN INHALT.**

Haussprüche laden ein, für einen Moment innezuhalten und nachzudenken.

Ein paar Gedanken dazu:

Ein Kelch ist gegen oben geöffnet.
Dabei geht es um die Offenheit des Menschen gegenüber dem grossen Geheimnis, das wir «Gott» nennen.
Durch die «Geschaffenheit» ist der Mensch mit Gott verbunden. In dieser «Geschaffenheit» liegt aber auch das Wirken des Menschen selber. Er kann sich Erfahrungen gegenüber öffnen oder verschliessen – mit Neugier sich auf den Weg der Gottsuche begeben oder sich jener Dimension gleichgültig zeigen.
Sich öffnen bedeutet: aufbrechen, loslassen und für neue Erfahrungen offen sein.
Auf diesem Weg kann Gottvertrauen ein wichtiger Begleiter sein.
In aller Freiheit gilt es, sich aufzumachen und sich wie ein Kelch zu öffnen.
Über den Inhalt entscheidet der Mensch selber. ■



SEVELEN

Pfrn. Renata und Pfr. Richard Aebi, 081 599 32 92
Pfrn. Beate und Pfr. Jörg Drafehn, 081 785 11 56
Präsident: Jürgen Zeschky, 081 785 13 08
Sekretariat: Anita Gemperli, 081 785 27 23
Mesmerin: Marlies Vetsch, 081 785 28 08
www.ref-sevelen.ch

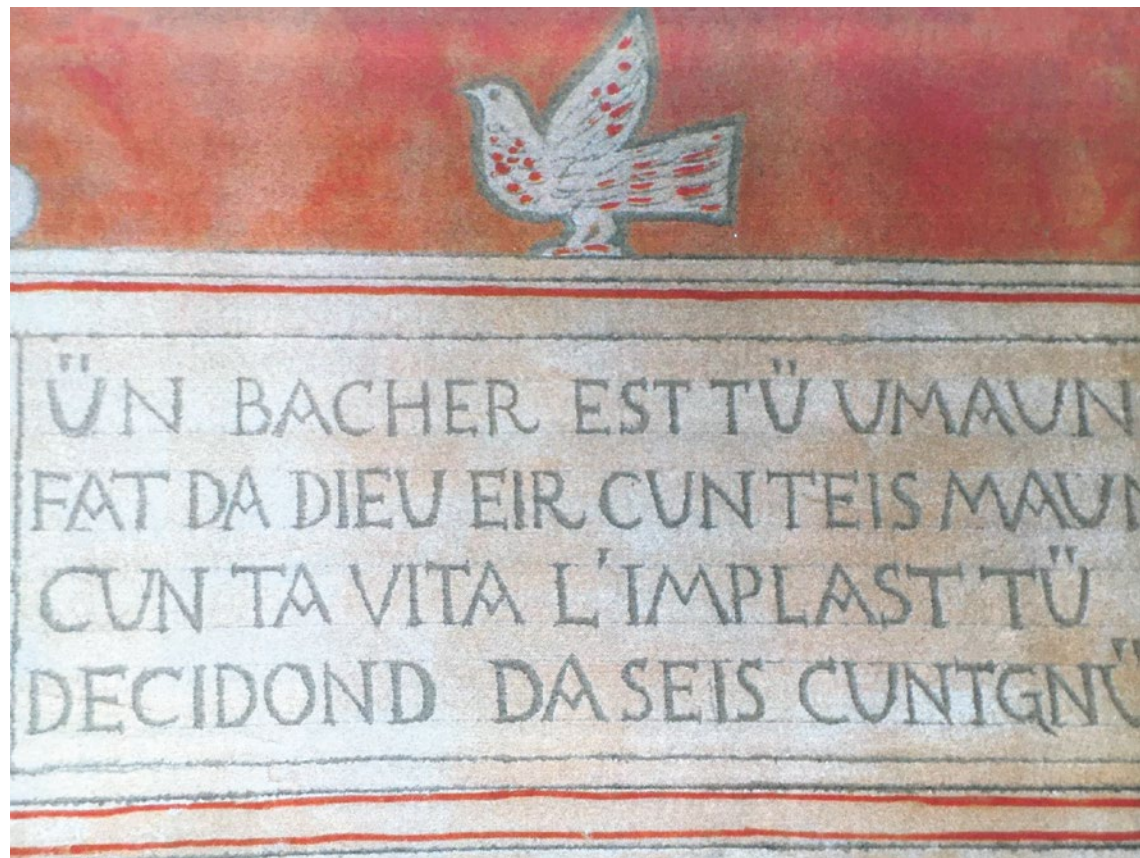


Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Wartau

WARTAU

Pfr. Daniel Hanselmann, 081 783 11 48
d.hanselmann@ref-wartau.ch
Pfrn. Petra und Pfr. Dirk Lehner, 081 783 12 26
p.lehner@ref-wartau.ch / d.lehner@ref-wartau.ch

Sekretariat: Elsbeth Kressig, 081 740 25 53
Dienstag bis Donnerstag 9.00 bis 11.30 Uhr
Mesmerin Azmoos: Martina Aggeler, 081 783 32 77
Mesmerin Gretschins: Bethli Zogg, 081 783 19 77
www.ref-wartau.ch



Sevelen

Monatsgedicht

**GEDANKE VON UDO HAHN
ZUM 11. SEPTEMBER**

Alles für dich

Das Licht der Sonne.
Der Duft der Blumen.
Die Wärme des Feuers.
Das Zwitschern der Vögel.
Das Lachen der Freunde.
Der Tau am Morgen.
Die Trauben an der Rebe.
Das Singen des Windes.
Die Farben des Herbstlaubs.
Die Ruhe der Nacht.
Das Glück der Liebe.



Besondere Anlässe und Gottesdienste

GOTTESDIENST MIT BEGRÜSSUNG DER KONFIRMANDEN

**Sonntag, 3. September, 19 Uhr,
Pfarrer Jörg Drafeh, Mitwirkende: Band**
Zu Beginn des neuen Schuljahres werden die neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden anlässlich des Gottesdienstes der Gemeinde vorgestellt. Alle sind herzlich eingeladen. Anschliessend wird ein Apéro offeriert.

BETTAGSGOTTESDIENST MIT DEM JODELKLUB ALVIER

**Sonntag, 17. September, 9.30 Uhr,
Pfarrer Richard Aebi**
Gottesdienst mit Abendmahl und Apéro

ERNTEDEANKGOTTESDIENST BEIM WÖRZHOF MIT KIRCHENCHOR

**Sonntag, 24. September, 10.30 Uhr,
Pfarrer Jörg Drafeh**
Zur schönen Tradition gehört jedes Jahr der Gottesdienst zum Erntedank beim Wörzhof. Der Kirchenchor umrahmt den Gottesdienst mit seinen Klängen und es wird ein kleiner Junge getauft.
Es gibt ab 10 Uhr einen Fahrdienst, der ab Kirche und Alterswohnungen fährt. Im Anschluss tischt Familie Schwendener einen feinen Bauernbrunch auf (kostenpflichtig). Bitte melden Sie sich für den Brunch bei Anita Gemperli 081 785 27 23 an.

BEGEGNUNG ÜBER DIE RELIGIONEN HINWEG

**Freitag, 15. September 19 Uhr:
Austausch bei der reformierten Kirche
20 Uhr: Gemeinsames Essen bei der
islamischen Gemeinschaft, Bahnhof Nord 31.**
Herzliche Einladung an alle Interessierten

Kinder und Jugend

KINDERFERIENCLUB IM SCHULHAUS GADRETSCH

**17. – 20. Oktober, von 14 Uhr bis 16.30 Uhr,
Thema: Pippi Langstrumpf**
Jedes Jahre in der dritten Herbstferienwoche ist im Schulhaus Gadretsch viel los. Da wird gesungen, getanzt, gebastelt, Zvieri gegessen – kurz RIESENSPASS! Wir sind auch immer auf die wertvolle Hilfe von Müttern, Grossmüttern, Vätern, älteren Geschwistern angewiesen. Melden Sie sich bei Richard Aebi, 081 599 32 92 oder beim Sekretariat, Anita Gemperli, 081 785 27 23. Herzlichen Dank!

CHINDERFIIR

Samstag, 23. September, 9.30 Uhr, Kirche
Herzliche Einladung an alle Kinder von 0-5 Jahren in Begleitung. Die Chinderfiir ist ökumenisch offen. Nach der Feier gibt es ein feines Znüni im Pfarrhaus.

MÄNTIGSCLUB

**Montag, 4. / 11. / 18. / 25. September
im Pfarrhaus**
Der Mäntigsclub richtet sich an Kinder von 4 bis ca. 8 Jahren.
Kontakt: Sandra Schwendener, 081 785 27 54
1. September: Schlafen in der Kirche.

Agenda

MITTAGESSEN

Dienstag, 26. September 12 Uhr, im Pfarrhaus
Anmeldung an Barbara Schwendener,
081 785 26 45

ANDACHTEN IM ALTERSHEIM

8. und 22. September um 16 Uhr

ÖKUMENISCHER SENIOREN- SPIELENACHMITTAG

Donnerstag von 13.30 Uhr bis 17 Uhr,
im Pfarreibüro Sevelen, Bahnhofstrasse 32.

BIBELGESPRÄCH

Altersheim Gärb: 12. September, 16 Uhr
Berg: 13. September, 14 Uhr

Rückblick

NUR MIT SCHIRM!

War das Thema unseres ökumenischen Segensgottesdienstes für Kindergarten- und Schulkinder. Die konnten zusammen mit ihren Eltern und Grosseltern einen lebendigen und fröhlichen Gottesdienst erleben. Die verschiedensten Schirme spielten dabei eine Rolle, vom riesigen Sonnenschirm bis zum Minischirm an der Kappe. Und unter dem grossen «Zauberschirm» wurden die Kinder gleich mal zu Fröschen, Löwen oder Elefanten verzaubert und kamen zum Schluss als Kindergarten- und Schulkinder wieder zum Vorschein (siehe Bild). Am Ende bekam jedes Kind den Segen Gottes zugesprochen als Schirm des Höchsten, der im Alltag immer mit dabei ist.

Behörden und Pfarramt

Eine Amtsperiode geht zu Ende. Wir müssen nach 16 Jahre von unserem Kassier Roland Arioli, sowie unserer Aktuarin Johanna Hauser Abschied nehmen. Nach 12 Jahren gibt Sandra Schwendener ebenfalls den Rücktritt bekannt. Im Namen der Kirchgemeinde danken wir Euch jetzt schon von ganzem Herzen für die wertvolle Arbeit im Dienste der Kirchbürger von Sevelen!
Nun suchen wir für die frei werdenden Ämter Nachfolger! Möchten Sie Kirche mitgestalten, mitreden, haben Sie ein wenig Zeit, dann sind Sie bei uns richtig! Melden Sie sich beim Präsidenten, Jürgen Zeschky oder beim Sekretariat. Wir beantworten auch gerne Ihre Fragen.

Gottes Segen zur Taufe

Jayden Alexander Cairoli Galbusera, Sohn von Carmen Bühler und Alex Cairoli Galbusera, Heerbrugg.

Wir haben Abschied genommen

Florian Spreiter, Hüseren, gestorben im 70. Lebensjahr.

Elsa Probst geb. Stoll, Guschastrasse 46, gestorben im 95. Lebensjahr.

Wartau

Segen über jede Seele
So überreich wie das Gras, das wächst,
wie der Sand am Meeresstrand, wie der
Tau auf den Blättern, so sei der Segen
des Königs der Gnade auf jeder Seele,
die ist, die war oder die kommen wird.
Irischer Segenswunsch

Besondere Gottesdienste

**Sonntag, 17. September, 9.30 Uhr, Eidgenössischer Dank-, Buss- und Bettag, Kirche Azmoos
Feier des Abendmahls**

Pfarrer Daniel Hanselmann und ökumenischer Kirchenchor Wartau Kirchenkaffee, Kirchenbus

Erwachsene

ZNÜNITREFF

Mittwoch, 13. September, 9.30 Uhr
Kirchgemeindeforum Gretschins

OASENTAG FÜR FRAUEN

Freitag, 22. September, 9.30 bis 14.00 Uhr,
Kirche und Umgebung Gretschins

«Bei dir ist die Quelle des Lebens»

Herzliche Einladung – Sich eine Auszeit von den alltäglichen Verpflichtungen nehmen. Sich miteinander und allein mit einem Text oder schweigend auf einen Weg begeben in der Kirche oder in der Natur, um zur Ruhe zu kommen. Körperwahrnehmungsübungen als unterstützendes Element erfahren und so die Quelle des Lebens entdecken und feiern.

Anmeldung bis 8. September

Leitung: Pfarrerin, Gestalttherapeutin DVG und -beraterin Petra Lehner

081 783 12 26 oder p.lehner@ref-wartau.ch

Treffpunkt: Kirchweg 7, Gretschins

Kosten: CHF 20.00 für Verpflegung



«LASST UNS TANZEN»

Montag, 25. September, 19.30 Uhr,
Kirchgemeindeforum Azmoos
Leitung: Nina Berger

GESPRÄCHSKREIS «WAS GLAUBST DU?»

Mittwoch, 27. September, 19.30 Uhr,
Kirchgemeindeforum Gretschins
Thema: Jeremia – ein theologisches Programm
Leitung: Dirk Lehner

Senioren

ANDACHT IM BETAGTENHEIM

Donnerstag, 7. September, 10.00 Uhr
mit Pfarrer Dirk Lehner

Donnerstag, 21. September, 10.00 Uhr
mit PA Richard Burki

Andachtsraum, Untergeschoss

Eine halbe Stunde Ermutigung mit Gottes Wort, um der Verzagtsein nicht zu erliegen. Eine halbe Stunde Ermutigung mit Gottes Wort, um der Resignation entgegenzuwirken. Eine halbe Stunde Ermutigung, um in den dunklen Stunden sich des Zuspruchs Gottes erinnern zu können.

Ökumenischer Frauenverein Wartau

Spiele-Nachmittag

Montag, 4. September, 14.00 Uhr

Kirchgemeindeforum Azmoos,

Auskunft:

Ingrid Heinemayer, 081 783 10 89

Jassen

Donnerstag, 6., 13., 20. und 27.9.

um 13.45 Uhr, kath. Pfarreiheim Azmoos,

Auskunft: Kath. Pfarramt, 081 783 11 73

Mittagsclub

Dienstag, 12. September, 12.00 Uhr

Kirchgemeindeforum Azmoos,

Auskunft: Sabine Pipping, 081 783 35 87

Kinder und Jugendliche

ERLEBNISPROGRAMME OBERSTUFE

Details zu den Kursen auf www.Pfefferstern.ch

oder Auskunft bei Lisa Lohner, 079 612 23 24

KINDERNACHMITTAG

Mittwoch, 27. September, 13.30 bis 15.30 Uhr,
im Kirchgemeindeforum Gretschins. Für Kinder
vom Kindergarten bis zur 3. Klasse.

Anmeldung bis 25. September bei Petra Lehner,
081 783 12 26 oder p.lehner@ref-wartau.ch



CHINDERFIIR

Mittwoch, 27. September, 9.30 Uhr,
Katholische Kirche und anschliessend
im Pfarreizentrum Azmoos
Miar singend, spielend, fierend, lachend zäma
und losend Gschichta. Kinder in Begleitung
der Eltern, Grosseletern, Paten, Nachbarn,
Tagesmutter sind herzlich eingeladen.

Kontakt: Evang. ref. Kirchgemeinde:

Petra Lehner, 081 783 12 26 oder

p.lehner@ref-wartau.ch

Kath. Pfarramt: 081 783 11 73 oder

pfarramt@kathwartau.ch



Im Anschluss sind alle herzlich eingeladen zum Znüni
(Sirup, Kaffee ...) im Pfarreiheim.

Streichet euch folgende Termine rot im Kalender an:

30. August 2017

27. September 2017

25. Oktober 2017

22. November 2017

Wann: 9.30 Uhr

Wo: Katholische Kirche Azmoos

Wer: Kinder in Begleitung der Eltern, Grosseletern,
Paten, Nachbarn, Tagesmutter,...

Kontakt:

Evang. ref. Kirchgemeinde: Pfarrerin Petra Lehner 081/783'12'26

p.lehner@ref-wartau.ch

Kath. Pfarramt: 081/783'11'73 pfarramt@kathwartau.ch

Gottes Segen zur Taufe

Toni Schlegel, Sohn von Daniela Keller und
Sandro Schlegel, Sargans

Nevio Finn Schwager, Sohn von Tanja Patricia
und Christoph Schwager, Wangs

Leano Galbier, Sohn von Heidi Aberhalden
und Martin Galbier, Fontnas

Wir haben Abschied genommen

Marianne Brigitte Müller, verstorben im
83. Altersjahr, wohnhaft gewesen in Azmoos

Oswald Frey, verstorben im 84. Altersjahr,
wohnhaft gewesen in Azmoos

Mathias Frehner, verstorben im 95. Altersjahr,
wohnhaft gewesen in Azmoos

Mario Copes, verstorben im 75. Altersjahr,
wohnhaft gewesen in Gretschins

Sommerncamp der Evang.-ref. Kirchgemeinde Wartau 11. bis 14. Juli 2017

Am Montag 11. Juni versammelten sich 16 Jugendliche aus unserer Gemeinde beim evang.-ref. Kirchgemeindehaus Azmoos. Nach der Ankunft im schönen Lagerhaus des Bibelsebundes Schweiz in Sartons/Valbella, wurde das Gepäck ausgeladen und wir genossen das Mittagessen aus dem Rucksack. Nach der Erkundung der Umgebung am Nachmittag verwöhnte uns unsere Köchin M. J. Holzer mit einem feinen Abendessen. Das Lagerthema, welches uns die ganze Woche bei allen Aktivitäten begleitete, wurde an diesem Abend bekannt gegeben: «gut behütet». Beim Erarbeiten des Themas entstanden geniale, spannende Gespräche über das persönliche Leben und den Glauben. Aussagen die uns völlig überraschten, persönliche Erzählungen die einem Nahe gingen und zum Nachdenken anregten. Bei dieser Gruppe war von Anfang an zu erkennen, hier wird die Gemeinschaft gelebt, man hilft und ist für den anderen da. Jeder gestaltete sein Persönliches Cap (Hütli), jeder sollte doch gut behütet sein. Der Orientierungslauf welcher am Dienstag auf dem Programm stand beinhaltete eine Sonderaufgabe. Jede Gruppe hat verschiedene Hüte ausgewählt welche sie mitnehmen musste. Die Aufgabe lautete, Menschen zu befragen was denn für sie «gut behütet» zu sein heisst. Oder wo fühlen sie sich gut behütet? Gab es Situationen in ihrem Leben wo sie sich gut behütet fühlten. Die Befragten wählten dann aus den verschiedenen Hüten ein Exemplar aus welches sie sich aufsetzten und so ein Fötali gemacht wurde. Die verschiedenen Interviews wurden dann den Gruppen vorgetragen und die entsprechenden Fotos gezeigt. Die Jugendlichen teilten mit, dass es keine so leichte Aufgabe war, auf fremde Menschen zuzugehen und dann nicht alltägliche Fragen zu stellen. Sie erzählten aber auch, dass sie viel Interessantes gehört haben und dies von Menschen die ihnen völlig fremd waren. Am Abend

wurde kräftig gesungen. Begleitet wurden die Lieder von den beiden Leitern Stephan und Jakob mit dem «Schwizerörgeli». Ebenfalls wurden Spiele gemacht. Auf der Tageswanderung fuhren wir mit der Sesselbahn auf den Piz Scalottas und wanderten in herrlicher Bergwelt über verschiedene Alpen. In der «Bündner Karibik» verzehrten wir unser Essen aus dem Rucksack. Eine Herausforderung war es, die Neoprenanzüge anzuziehen, die wir leider wegen den kalten Temperaturen benötigten um auf dem See mit verschiedenen Geräten (Stand-up Paddel, Kanadier oder Kanu) uns zu bewegen. Auch der starke Wind welcher auf dem Wasser blies und die verschiedenen Geräten (Stand-up Paddel, Kanadier, oder Kanu) waren eine Herausforderung. Auch wenn es nicht so einfach war die Geräte zu steuern, war allen die Freude und der Spass anzusehen. Geriet jemand in «Not» wurde sofort und unaufgefordert einander geholfen. An diesem Abend fand unser Bettmümpfeli trotz eisigen Temperaturen draussen bei Fackellicht statt. Eine besondere Stimmung kam auf, unter freiem Himmel fühlten wir uns alle «gut behütet».

Nachdem am Freitag das Lagerhaus geputzt war durften wir einen feinen Zmittag im Bergrestaurant Pradaschier geniessen. Danach stand erneut eine, für manche doch sehr grosse, Herausforderung an. Nachdem alle den Seilpark auf Pradaschier bravurös gemeistert hatten, gab es zum Schluss eine rasante Talfahrt mit dem Rodel. Um 16.00 Uhr machten wir uns dann auf den Heimweg Richtung Wartau. Eine schöne und abwechslungsreiche Lagerwoche ging nun zu Ende, gut behütet kehrten wir alle ins Wartau zurück. Die Lagerwoche wird allen in guter Erinnerung bleiben. An diese Stelle danke ich allen Sponsoren: Friedli Zogg, Müller Gemüse und allen die einen feinen Kuchen gebacken haben. Meinen beiden Leitern Jakob Zogg und Stephan Frey danke ich von ganzem Herzen für den tollen und grossen Einsatz, ohne euch wäre ein solches Lager gar nicht möglich. Ein herzliches Dankeschön geht auch an unsere beiden Köchinnen Marie Josè Holzer und Stephanie Sutter die uns mit feinem Essen versorgten. Martin Tischhauser (Turtle) danke ich für den Transport am Montag und Freitag. Ein grosser Dank geht an die Kirchenvorsteherschaft der Kirchgemeinde Wartau, welche dieses tolle Lager ermöglicht hat



Text und Bild: Lisa Lohner, Jugendarbeiterin

Gottesdienste

	Sevelen	Wartau
Sonntag 3. September	19.00 Uhr Pfarrer Jörg Drafeh Begrüssung der neuen Konfirmanden, Mitwirkung: Band, anschliessend Apéro	9.30 Uhr, Kirche Azmoos Pfarrer Dirk Lehner Kirchenbus
Sonntag 10. September	9.30 Uhr Pfarrer Beate Drafeh Fahrdienst Rans, Kirchenkaffee	9.30 Uhr, Kirche Gretschins Pfarrer Petra Lehner Kirchenkaffee / Kirchenbus
Sonntag 17. September	9.30 Uhr Pfarrer Richard Aebi Gottesdienst zum Betttag mit Abendmahl Mitwirkende: Jodelklub Alvier, anschliessend Apéro	9.30 Uhr, Kirche Azmoos Gottesdienst zum Betttag mit Abendmahl Pfarrer Daniel Hanselmann ökumenischer Kirchenchor Wartau Kirchenbus
Sonntag 24. September	10.30 Uhr, Wörzhof Erntedankgottesdienst, Pfarrer Jörg Drafeh Mitwirkende: Kirchenchor, Taufe Fahrdienst ab Kirche und Alterswohnungen ab 10 Uhr Anschliessend Brunch (kostenpflichtig) mit Anmeldung an Anita Gemperli, 081 785 27 23	9.30 Uhr, Kirche Gretschins Pfarrer Dirk Lehner Kirchenbus
Sonntag 1. Oktober		9.30 Uhr, Kirche Sevelen Regionaler Gottesdienst Pfarrer Jörg Drafeh, Taufe Kirchenkaffee / Kirchenbus Wartau
Die Termine erscheinen jeweils auch in der Freitagsausgabe des «Werdenberger & Obertoggenburger»		